

'23/'24

Deutscher Wein Statistik



Willkommen
in besten Lagen.

deutscheweine.de

Weinmarkt 2022

Die Weinmosternte des Weinjahrgangs 2022 fiel mit 9,1 Mio. Hektolitern besser aus als nach dem trockenen Sommer erwartet wurde. Das bedeutet ein Plus von drei Prozent gegenüber dem zehnjährigen Mittel und von sechs Prozent im Vergleich zum Vorjahr. In den dreizehn Weinbaugebieten sind die Erträge sehr unterschiedlich ausgefallen. Über deutliche Mengensteigerungen freute man sich im Anbaugebiet Saale-Unstrut, auch an der Ahr und in Baden gab es zweistellige Mengenzuwächse. In den meisten anderen Gebieten lagen die Zuwächse im unteren einstelligen Bereich, witterungsbedingt leicht unterdurchschnittliche Erträge gab es an der Mosel und am Mittelrhein.

RÜCKLÄUFIGER WEINKONSUM IN DEUTSCHLAND

Die herausfordernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des vergangenen Jahres sind am deutschen Weinmarkt nicht spurlos vorübergegangen. Im vergangenen Weinwirtschaftsjahr hat jeder Bürger/jede Bürgerin im Durchschnitt rund eine Flasche Wein weniger getrunken als im Vorjahreszeitraum. Die aktuelle Weinkonsumbilanz weist eine Weinmenge von 19,9 Litern pro Kopf auf, im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von vier Prozent. Der Schaumwein-Pro-Kopf-Konsum ist im gleichen Zeitraum mit einem Volumen von 3,2 Litern konstant geblieben. Die Entwicklung des Weinverbrauchs in Deutschland ist nach Einschätzung des DWI auf den demografischen Wandel und ein verändertes gesellschaftliches Konsumverhalten zurückzuführen, sowie auf die allgemeinen Kaufkraftverluste durch die gestiegenen Lebenshaltungskosten.

Von der höheren Preissensibilität der Verbraucherinnen und Verbraucher haben die preisgünstigeren Weine aus dem Ausland profitiert. Bei einem Durchschnittspreis von 3,64 €/l für internationale Weine gingen deren Einkaufsmengen um sieben Prozent und die Ausgaben um fünf Prozent zurück, während die heimischen Anbieter bei einem Durchschnittspreis von 4,18 €/l Mengenverluste von 14 Prozent und Umsatzrückgänge von acht Prozent hinnehmen mussten. Infolgedessen sank der Marktanteil deutscher Weine an den eingekauften Weinmengen um einen Prozentpunkt auf 44 Prozent.

ONLINE-WEINHANDEL LEGT ZU

Nach den Zuwächsen der Online-Weineinkäufe in Zeiten des Lockdowns ist der Marktanteil online gehandelter Weine 2022 noch einmal um zwei Prozentpunkte auf 13 Prozent

gestiegen. Der LEH hat zwei Prozentpunkte verloren, bleibt aber mit Abstand die wichtigste Weinbezugsquelle für die Verbraucher. 64 Prozent aller Weine wurden 2022 im LEH eingekauft. Dabei kommen die Discounter auf einen unveränderten Marktanteil von 37 Prozent. Für deutsche Weine hat der Direktvertrieb vom Erzeuger einen wichtigen Stellenwert, sie wurden zu 22 Prozent in den Betrieben vor Ort oder in deren Onlineshops eingekauft.

WERTZUWACHS IM DEUTSCHEN WEINEXPORT

Der durchschnittliche Exportpreis für deutsche Weine hat 2022 einen neuen Höchststand erreicht. Er stieg im Vergleich zum Jahr zuvor um 20 Cent auf 3,15 Euro und lag damit doppelt so hoch wie vor 20 Jahren. Mit den höheren Erlösen stieg der Gesamtwert der deutschen Weinexporte 2022 um vier Prozent auf 370 Mio. Euro, obwohl das Exportvolumen um drei Prozent auf 1,17 Mio. Hektoliter zurückging.

Besonders erfolgreich waren die deutschen Weinexporte nach China. Im fünftwichtigsten Weinexportmarkt erreichten sie mit 45.000 Hektolitern einen neuen Rekordwert, bei einem Durchschnittspreis von 5,12 €/l. Gegenüber 2021 entspricht dies einer Mengensteigerung von 24 Prozent und einem Wertzuwachs von 22 Prozent. Neue Höchstpreise konnten die deutschen Weinexporteure 2022 in vier weiteren Exportmärkten erzielen. Für die Weine, die in die USA und nach Norwegen gingen, konnten im Schnitt 50 bzw. 56 Cent pro Liter mehr Erlöst werden als im Vorjahr. Die gestiegenen Preise hatten allerdings in beiden Märkten auch einen Rückgang der Weinexporte von jeweils 13 Prozent zur Folge. In den Niederlanden ist das Preisniveau für Wein deutlich niedriger. Aber auch dort konnte nach einem Plus von 16 Cent der durchschnittliche Erlös ab Hof pro Liter auf 2,10 €/l gesteigert werden.

Die anhaltende Entwicklung hin zum Absatz höherwertigerer deutscher Weine insbesondere im britischen Weinfachhandel hat dazu geführt, dass der Durchschnittspreis mit 3,06 €/l erstmals die Drei-Euromarke überschritten hat. Die Schweiz ist 2022 wieder in die Top Ten der wichtigsten Weinexportländer vorgerückt. Die ausgeführten Weinmengen sind im Vergleich zum Vorjahr um 51 Prozent und der Exportwert bei einem Durchschnittspreis von 4,74 €/l um 23 Prozent gestiegen.

Wine Market 2022

At 9.1 million hectolitres, the grape must harvest for the 2022 vintage was better than expected after the dry summer. This represents an increase of three percent compared to the ten-year average and six percent compared to the previous year. Yields varied greatly in the thirteen wine-growing regions. The Saale-Unstrut wine-growing region experienced significant increases in volume, while the Ahr and Baden regions also saw double-digit increases. In most other regions, growth was in the lower single-digit range, with slightly below-average yields in the Mosel and the Mittelrhein due to weather conditions.

DECLINING WINE CONSUMPTION IN GERMANY

The challenging economic conditions of the past year have not left the German wine market unscathed. In the past year, consumers drank the equivalent of one bottle of wine less than in the previous year, with average consumption standing at 19.9 litres per capita, which corresponds to a four percent decrease compared to the previous year. Per capita consumption of sparkling wine remained constant at 3.2 litres in the same period. According to the DWI, the changes in wine drinking habits in Germany is due to demographic change and changes in consumer behavior, as well as the general loss of purchasing power due to the increased cost of living.

Lower-priced wines from abroad have benefited from consumers' greater price sensitivity. With an average price of € 3.64/l for international wines, their purchase volumes fell by seven percent and expenditure by five percent, while domestic suppliers, with an average price of € 4.18/l, suffered volume losses of 14 percent and sales declines of eight percent. As a result, the market share of German wines in terms of wine volumes purchased fell by one percentage point to 44%.

ONLINE WINE TRADE ON THE RISE

Following the growth in online wine purchases in times of lockdown, the market share of wines sold online rose by a further two percentage points to 13% in 2022. The food retail sector lost two percentage points, but remains by far the most important source of wine for consumers. 64% of all wines were purchased from food retailers in 2022. The

discounters have an unchanged market share of 37%. Direct sales from producers play an important role for German wines, 22% of which were purchased from local wineries or their online stores.

VALUE GROWTH IN GERMAN WINE EXPORTS

The average export price for German wines reached a new high in 2022. Compared to the previous year, it rose by 20 cents to 3.15 euros, twice as high as 20 years ago. With the higher proceeds, the total value of German wine exports rose by four percent to 370 million euros in 2022, although the export volume fell by three percent to 1.17 million hectoliters.

German wine exports to China were particularly successful. In the fifth most important wine export market, they reached a new record of 45,000 hectoliters at an average price of € 5.12 per litre. This corresponds to an increase in volume of 24% compared to 2021 and an increase in value of 22%. German wine exporters were able to achieve new record prices in four other export markets in 2022. Wines exported to the USA and Norway fetched an average of 50 and 56 cents per litre more than in the previous year. However, the higher prices also resulted in a 13% decline in wine exports in both markets. In the Netherlands, the price level for wine is significantly lower. But even there, the average ex-cellar price rose to € 2.10/l, an increase of 16 cents.

The continuing trend towards the sale of higher-quality German wines, particularly in the British specialist wine trade, has led to the average wine price exceeding the three-euro mark for the first time at € 3.06/l. Switzerland moved back into the top ten most important wine exporting countries in 2022. Compared to the previous year, the volume of wine exported rose by 51% and the export value increased by 23% at an average price of € 4.74/l.

Inhalt

Rebflächen		
Übersicht 1	Rebflächen nach Ländern 1990 – 2022	6
Übersicht 2	Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2010 und 2020	7
Übersicht 3	Bestockte Rebfläche Rebsorten nach Anbaugebieten 2022	8 – 9
Übersicht 4	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 2021 / 2022	10
Übersicht 5	Bestockete Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2022	11
Weinerzeugung		
Übersicht 6	Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2022	12
Übersicht 7	Weinmosternte 2022	13
Übersicht 8	Flächenerträge der Weinmosternten 2010 – 2022	14
Übersicht 9	Weinmosternten und Qualitätsbeurteilung 1977 – 2022	15
Übersicht 10	Weinerzeugung 2017 – 2022	16
Übersicht 11	Weinerzeugung 2022 nach Anbaugebieten	17
Qualitätsweinprüfung		
Übersicht 12	Qualitätsweinprüfung 2017 – 2022: Geprüfte Weinmengen	18
Übersicht 13	Qualitätsweinprüfung 2022: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten	19
Übersicht 14	Qualitätsweinprüfung 2022: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen	20
Übersicht 15	Qualitätsweinprüfung 2022: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen	21
Weinexport		
Übersicht 16	Wichtige Weinexportländer 1990 – 2022	22
Übersicht 17	Weinexport 2000 – 2022	23
Übersicht 18	Weinexport 2021 / 2022 nach Weinarten	24
Übersicht 19	Weinexport 2021 / 2022 nach Ländern	25
Weinimport		
Übersicht 20	Weinimport nach Deutschland 2021 / 2022	26
Übersicht 21	Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern 2021 / 2022	27
Weinbilanz		
Übersicht 22	Trinkweinbilanzen Deutschland 2016 / 2017 – 2021 / 2022	28
Weinkonsum		
Übersicht 23	Weinkonsum in ausgewählten Ländern 1990 – 2022	29
Übersicht 24	Verbrauch an Getränken in Deutschland 2015 – 2022	30
Weineinkauf		
Übersicht 25	Marktanteile (Wert) verschiedener alkoholischer Getränke 2021 / 2022	31
Übersicht 26	Marktanteile der Herkunftsländer 2018 – 2022	32
Übersicht 27	Anteil der Weinarten 2018 – 2022	33
Übersicht 28	Weinabsatz nach Einkaufsstätten 2020 – 2022	34

Table of content

Winegrape Areas

Table 1	Winegrape areas 1990 – 2022 (selected countries)	6
Table 2	Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2020	7
Table 3	Winegrape areas and important grape varieties 2022 (regional overview)	8 – 9
Table 4	Winegrape areas 2021 / 2022 (varietal overview)	10
Table 5	Winegrape areas 1970 – 2022 (varietal overview)	11

Wine Production

Table 6	Wine production 1990 – 2022 (selected countries)	12
Table 7	Grape must yields 2022	13
Table 8	Grape must yields in hl/ha (regional and vintage overview) 2010 – 2022	14
Table 9	Qualitative survey of German grape must yields (statistical) 1977 – 2022	15
Table 10	Wine production 2017 – 2022	16
Table 11	Wine production 2022 by wine-growing region	17

Quality Control Tests

Table 12	Quality control tests: total quantity 2017 – 2022	18
Table 13	Quality control tests 2022: types of wine tested (regional overview)	19
Table 14	Quality control tests 2022: styles of wine tested (regional overview)	20
Table 15	Quality control tests 2022: quality categories of wine tested (regional overview)	21

Wine Exports

Table 16	Exports by wine-producing countries 1990 – 2022	22
Table 17	Wine exports 2000 – 2022	23
Table 18	Wine exports by quality, volume and color 2021 / 2022	24
Table 19	Wine exports by country 2021 / 2022	25

Wine Imports

Table 20	Wine imports by quality, type and color 2021 / 2022	26
Table 21	Wine imports by country of origin 2021 / 2022	27

Stocks / Depletions

Table 22	German wine production + imports vs. consumption + exports 2016/2017 – 2021/2022	28
----------	--	----

Wine Consumption

Table 23	Wine consumption in selected countries 1990 – 2022	29
Table 24	Beverage consumption in Germany 2015 – 2022	30

Consumer Buying Trends

Table 25	Market shares (value) of various alcoholic beverages 2021 / 2022	31
Table 26	Consumer buying trends by country of origin 2018 – 2022	32
Table 27	Consumer buying trends by type 2018 – 2022	33
Table 28	Consumer buying trends by channel 2020 – 2022	34

Übersicht / Table 1

Rebflächen nach Ländern 1990 – 2022

Winegrape areas 1990 – 2022 (selected countries)

Länder/ Countries	Rebflächen/Vineyard areas in 1.000 ha						Veränderung/Change in %	
	1990	2000	2010	2020	2021	2022*	1990/2022	2021/2022
Spanien (ES)	1.532	1.174	1.082	961	963	955	-37,7	-0,8
Frankreich (FR)	939	917	818	797	795	795	-15,3	0,0
China (CN)	123	283	539	785	785	785	538,2	0,0
Italien (IT)	1.024	908	795	719	718	718	-29,9	0,0
Türkei (TR)	581	581	514	431	419	410	-29,4	-2,1
USA (US)	301	413	404	405	393	390	29,6	-0,8
Argentinien (AR)	210	209	228	215	211	207	-1,4	-1,9
Chile (CL)	120	174	200	207	196	196	63,3	0,0
Portugal (PT)	379	261	243	194	192	191	-49,6	-0,5
Rumänien (RO)	245	248	205	190	189	188	-23,3	-0,5
Australien (AU)	59	140	170	146	146	146	147,5	0,0
Südafrika (ZA)	100	117	131	129	126	124	24,0	-1,6
Deutschland (DE)	95	105	102	103	103	103	8,4	0,0
Russland (RU)	**	**	**	96	101	99	**	-2,0
Griechenland (EL)	150	129	115	109	96	96	-36,0	0,0
Brasilien (BR)	**	**	92	80	81	81	**	0,0
Bulgarien (BG)	**	**	**	66	65	65	**	0,0
Ungarn (HU)	138	91	68	65	62	60	-56,5	-3,2
Österreich (AT)	58	51	50	46	45	45	-22,4	0,0
Neuseeland (NZ)	6	13	37	40	42	41	583,3	-2,4
Schweiz (CH)	15	15	15	15	15	15	0,0	0,0
Welt/World	8.381	7.847	7.645	7.347	7.298	7.255	-12,3	-0,6
EU/ European Union	4.121	3.547	3.654	3.312	3.315	3.370	-24,9	1,7

Gesamtrebfläche (mit Erzeugung von Tafeltrauben, Rosinen etc.) / total vineyard area (incl. table grapes, raisins etc.)

* Vorhersage / Forecast OIV

** Vergleichszahlen fehlen / no figures available

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



Übersicht / Table 2

Betriebe (ab 0,5 ha) mit bestockter Rebfläche 2010 und 2020

Structure of commercial cultivation of winegrape areas in Germany 2010 and 2020

Betriebsgröße (Rebfläche in ha) / Size (vineyard area in ha)	2010		2020		Veränderung (%) / Change (%)	
	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area	Betriebe / Enterprises	Rebfläche / Vineyard area
0,5 bis 1,0 / from 0.5 to 1.0	5.660	4.039	4.026	2.819	-28,9	-30,2
1,0 bis 3,0 / from 1.0 to 3.0	6.294	11.172	4.705	8.264	-25,2	-26,0
3,0 bis 5,0 / from 3.0 to 5.0	2.620	10.285	1.912	7.472	-27,0	-27,4
5,0 bis 10,0 / from 5.0 to 10.0	3.310	23.687	2.616	18.942	-21,0	-20,0
10,0 bis 20,0 / from 10.0 to 20.0	2.057	28.092	2.167	29.978	5,3	6,7
20,0 und mehr / 20.0 and more	617	20.183	968	32.289	56,9	60,0
Insgesamt / Total	20.558	97.458	16.394	99.764	-20,3	2,4

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 3

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2022

Winegrape areas and important grape varieties 2022 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Rheinessen, 27.312 ha 74 : 26	Riesling	5.304	19,4
	Müller-Thurgau	3.893	14,3
	Dornfelder	3.099	11,3
	Grauburgunder	2.314	8,5
	Silvaner	1.932	7,1
	Weißburgunder	1.589	5,8
	Spätburgunder	1.490	5,5
	Chardonnay	1.019	3,7
	Portugieser	926	3,4
	Scheurebe	733	2,7
Pfalz, 23.698 ha 61 : 39	Riesling	5.971	25,2
	Dornfelder	2.544	10,7
	Grauburgunder	2.142	9,0
	Spätburgunder	1.712	7,2
	Müller-Thurgau	1.630	6,9
	Weißburgunder	1.451	6,1
	Portugieser	1.086	4,6
	Chardonnay	915	3,9
	Sauvignon Blanc	770	3,2
	Baden, 15.727 ha 61 : 39	Spätburgunder	5.088
Grauburgunder		2.363	14,7
Müller-Thurgau		2.218	14,3
Weißburgunder		1.649	10,3
Gutedel		1.036	6,7
Riesling		911	5,9
Württemberg, 11.407 ha 35 : 65	Riesling	2.134	18,7
	Trollinger	1.908	16,7
	Lemberger	1.769	15,5
	Spätburgunder	1.309	11,5
	Schwarzriesling	1.201	10,5
Mosel, 8.575 ha 91 : 9	Riesling	5.354	62,4
	Müller-Thurgau	771	9,0
	Elbling	432	5,0
	Spätburgunder	430	5,0
	Weißburgunder	373	4,3

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt (Stand 27.02.2023) © Deutsches Weininstitut GmbH

Übersicht / Table 3

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2022

Winegrape areas and important grape varieties 2022 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Franken, 6.171 ha 83 : 17	Silvaner	1.559	25,3
	Müller-Thurgau	1.400	22,7
	Bacchus	739	12,0
	Riesling	345	5,6
	Domina	298	4,8
	Spätburgunder	275	4,5
Nahe, 4.240 ha 77 : 23	Riesling	1.236	29,2
	Müller-Thurgau	482	11,4
	Grauburgunder	385	9,1
	Dornfelder	381	9,0
	Weißburgunder	327	7,7
	Spätburgunder	293	6,9
Rheingau, 3.200 ha 79 : 21	Riesling	2.460	76,9
	Spätburgunder	395	12,3
	Weißburgunder	65	2,0
	Grauburgunder	35	1,1
Saale-Unstrut, 847 ha 81 : 19	Müller-Thurgau	122	14,4
	Weißburgunder	116	13,7
	Riesling	78	9,2
	Dornfelder	55	6,5
	Bacchus	55	6,5
Ahr, 529 ha 20:80	Spätburgunder	340	64,3
	Riesling	46	8,7
	Frühburgunder	31	5,9
	Weißburgunder	21	4,0
	Regent	15	2,8
Sachsen, 507 ha 81 : 19	Riesling	67	13,2
	Müller-Thurgau	64	12,6
	Weißburgunder	61	12,0
	Grauburgunder	48	9,5
Mittelrhein, 466 ha 85 : 15	Riesling	298	63,9
	Spätburgunder	48	10,3
	Weißburgunder	23	4,9
	Müller-Thurgau	21	4,5
Hessische Bergstraße, 462 ha 79 : 21	Riesling	168	36,4
	Grauburgunder	59	12,8
	Spätburgunder	50	10,8
	Weißburgunder	26	5,6

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt (Stand 27.02.2023) © Deutsches Weininstitut GmbH

Übersicht / Table 4

Bestockte Rebfläche nach Rebsorten 2021 / 2022

Winegrape areas 2021 / 2022 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	1995	2021		2022		Veränderung seit 1995 / Change since 1995 (ha)	
	ha	ha	%	ha	%	plus	minus
Riesling	23.139	24.318	23,5	24.410	23,6	1.271	
Müller-Thurgau	23.489	11.230	10,9	10.970	10,6		-12.519
Grauburgunder	2.535	7.698	7,4	8.094	7,8	5.559	
Weißburgunder	1.822	6.062	5,9	6.181	6,0	4.359	
Silvaner	7.546	4.535	4,4	4.419	4,3		-3.127
Chardonnay	271	2.558	2,5	2.731	2,6	2.460	
Kerner	7.560	2.150	2,1	2.032	2,0		-5.528
Sauvignon Blanc	-	1.803	1,7	1.923	1,9	1.923	
Bacchus	3.449	1.590	1,5	1.558	1,5		-1.891
Scheurebe	3.606	1.469	1,4	1.483	1,4		-2.123
Traminer	837	1.118	1,1	1.120	1,1	283	
Gutedel	1.316	1.085	1,0	1.065	1,0		-251
Muskateller	80	551	0,5	579	0,6	499	
Elbling	1.138	482	0,5	472	0,5		-666
Weißweinsorten gesamt	85.472	70.138	67,8	70.752	68,4		-14.720
Spätburgunder	7.199	11.602	11,2	11.512	11,1	4.313	
Dornfelder	1.883	7.109	6,9	6.812	6,6	4.929	
Portugieser	4.440	2.432	2,4	2.295	2,2		-2.145
Trollinger	2.526	1.992	1,9	1.940	1,9		-586
Lemberger	919	1.940	1,9	1.929	1,9	1.010	
Schwarzriesling	2.116	1.756	1,7	1.698	1,6		-418
Regent	-	1.671	1,6	1.618	1,6	1.618	
Merlot	-	836	0,8	886	0,9	886	
St. Laurent	68	588	0,6	576	0,6	508	
Cabernet Sauvignon	-	471	0,5	483	0,5	483	
Acolon	-	444	0,4	436	0,4	436	
Domina	109	347	0,3	338	0,3	229	
Cabernet Mitos	-	285	0,3	271	0,3	271	
Cabernet Dorsa	-	268	0,3	263	0,3	263	
Frühburgunder	48	228	0,2	222	0,2	174	
Rotweinsorten gesamt	20.162	33.283	32,2	32.639	31,6	12.477	
Best. Gesamtrebfläche	105.634	103.421	100,0	103.391	100,0		-2.243

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt (Stand 27.02.2023) © Deutsches Weininstitut GmbH

Übersicht / Table 5

Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2022 in Deutschland in %

Winegrape areas 1970 – 2022 (varietal overview)

Rebsorten/ Grape varieties	1970	1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020	2022
Riesling	23,6	20,9	19,9	19,7	20,8	21,9	21,1	20,4	22,1	23,0	23,4	23,6
Müller-Thurgau	25,1	27,5	26,2	25,3	24,2	22,2	19,1	14,1	13,3	12,4	11,1	10,6
Grauburgunder	3,1	3,7	3,6	3,1	2,5	2,4	2,6	4,1	4,6	5,8	7,1	7,8
Weißburgunder	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,7	2,5	3,3	4,0	4,8	5,7	6,0
Silvaner	22,8	16,1	10,2	8,1	7,7	7,1	6,4	5,3	5,1	4,9	4,4	4,3
Chardonnay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,6	1,0	1,3	1,7	2,3	2,6
Kerner	0,1	2,4	5,7	7,0	7,5	7,2	6,2	4,2	3,4	2,7	2,2	2,0
Sauvignon Blanc	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,5	0,9	1,6	1,9
Bacchus	0,1	1,3	3,1	3,6	3,5	3,3	3,1	2,2	1,9	1,7	1,6	1,5
Scheurebe	1,5	2,9	4,1	4,4	3,9	3,4	2,8	1,8	1,6	1,4	1,4	1,4
Traminer	1,0	1,0	1,0	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	1,0	1,1	1,1
Gutedel	1,5	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0
Weißwein- rebsorten gesamt	85,3	87,6	88,6	86,8	83,8	80,9	74,0	63,2	64,1	65,4	67,3	68,4
Spätburgunder	3,6	3,5	3,8	4,5	5,5	6,8	8,8	11,4	11,5	11,5	11,3	11,1
Dornfelder	0,0	0,0	0,0	0,6	1,2	1,8	4,2	8,1	7,8	7,7	7,1	6,6
Portugieser	6,7	4,6	3,2	3,2	4,0	4,2	4,8	4,7	4,0	3,2	2,5	2,2
Trollinger	2,3	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,2	2,0	1,9
Lemberger	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,6	1,7	1,8	1,9	1,9
Schwarzriesling	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	2,0	2,3	2,4	2,2	2,0	1,8	1,6
Regent	-	-	-	-	-	-	0,4	2,1	2,0	1,9	1,7	1,6
Merlot	-	-	-	-	-	-	0,3	0,4	0,5	0,6	0,8	0,9
Rotwein- rebsorten gesamt	14,7	12,4	11,4	13,2	16,2	19,1	26,0	36,8	35,9	34,6	32,8	31,6

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt (Stand 27.02.2023) © Deutsches Weininstitut GmbH

Übersicht / Table 6

Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2022

Wine production 1990 – 2022 (selected countries)

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2020	2021	2022*	1990/2022*	2020/2022*
Italien (IT)	54,8	51,6	48,5	49,1	50,2	49,8	-9,1	-0,8
Frankreich (FR)	65,5	57,5	44,3	46,6	37,8	45,6	-30,4	20,6
Spanien (ES)	38,6	41,7	35,4	40,9	35,5	35,7	-7,5	0,6
USA (US)	15,8	23,3	20,9	22,8	24,1	22,4	41,8	-7,1
Australien (AU)	4,4	8,1	11,4	10,9	14,8	13,1	197,7	-11,5
Chile (CL)	4,0	6,4	8,8	10,3	13,4	12,4	210,0	-7,5
Argentinien (AR)	14,0	12,5	16,3	10,8	12,5	11,5	-17,9	-8,0
Südafrika (ZA)	9,0	6,9	9,3	10,4	10,8	10,3	14,4	-4,6
Deutschland (DE)	8,5	9,8	6,9	8,4	8,4	8,9	4,7	6,0
Portugal (PT)	11,3	6,7	7,1	6,4	7,4	6,8	-39,8	-8,1
Russland (RU)	**	**	**	4,4	4,5	4,7	**	4,4
China (CN)	**	10,5	13,0	6,6	5,9	4,2	**	-28,8
Rumänien (RO)	5,9	5,4	3,3	3,8	4,5	3,8	-35,6	-15,6
Neuseeland (NZ)	0,5	0,6	1,9	3,3	2,7	3,8	660,0	40,7
Brasilien (BR)	2,9	0,7	2,5	2,3	3,6	3,2	10,3	-11,1
Ungarn (HU)	5,5	3,0	2,0	2,9	2,6	2,5	-54,5	-3,8
Österreich (AT)	3,1	2,3	1,7	2,4	2,5	2,5	-19,4	0,0
Griechenland (EL)	3,5	3,5	3,0	2,3	2,4	2,1	-40,0	-12,5
Welt / World	283	280	264	263	261	258	-8,8	-1,1
EU / European Union	225	202	156	165	154	175	-22,2	13,6

* Vorhersage / forecast

** keine Daten verfügbar / no figures available

Quelle / Source: OIV, OIV-Experten, Fachpresse

Übersicht / Table 7

Weinmosternte 2022

Grape must yields 2022

Anbaugebiet/ Wine-growing region	Erntemenge 2022 (in hl)	Veränderung Menge gegenüber 2021 (in %)	Ø-Ertrag 2012 – 2021 (in hl)	Veränderung gegen- über 10-jähr. Mittel (in %)
Ahr	45.000	46	38.000	18
Baden	1.369.000	52	1.190.000	15
Franken	436.000	-1	429.000	2
Hessische Bergstraße	32.000	6	30.000	7
Mittelrhein	27.000	6	28.000	-4
Mosel	688.000	-4	742.000	-7
Nahe	325.000	9	319.000	2
Pfalz	2.300.000	4	2.209.000	4
Rheingau	231.000	8	213.000	8
Rheinhessen	2.511.000	-7	2.518.000	0
Saale-Unstrut	54.000	54	44.000	23
Sachsen	26.000	12	23.000	13
Württemberg	987.000	14	982.000	1
Deutschland	9.053.000	6	8.830.000	3

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

Übersicht / Table 8

Flächenerträge der Weinmosternten 2010 – 2022 (in hl/ha)

Grape must yields in hl/ha 2010 – 2022 (regional and vintage overview)

Anbaugebiet/ Wine-growing region	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ø 2010 – 2022
Ahr	62	72	72	67	87	59	57	56	86	69
Baden	69	75	84	65	97	80	71	58	89	78
Franken	60	69	78	76	86	56	44	73	72	70
Hess. Bergstraße	45	70	71	66	94	58	76	67	71	69
Mittelrhein	52	64	55	50	83	49	58	58	57	62
Mosel	79	88	82	64	108	73	98	86	83	88
Nahe	67	76	75	61	95	82	77	72	79	78
Pfalz	70	99	96	91	109	92	100	96	100	97
Rheingau	50	65	64	59	89	63	73	68	74	70
Rheinhessen	77	97	99	76	112	94	98	103	95	97
Saale-Unstrut	46	71	73	74	62	47	38	44	65	58
Sachsen	29	53	59	53	52	51	42	45	49	46
Württemberg	71	97	103	75	103	78	66	78	89	88
Deutschland	71	89	91	75	104	83	84	85	90	88

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V., eigene Berechnungen

Übersicht / Table 9

Weinmosternten und Qualitätsbeurteilung 1977 – 2022

Qualitative survey of German grape must yields (statistical) 1977 – 2022

Jahr	Ertrags- rebfläche (ha)	Mostertrag (hl)	Ertrag (hl / ha)	Eignung für			Qualitätsbeurteilung
				DW, LW / TW ¹ (%)	QW ² (%)	PW ³ (%)	
2022	100.870	9.052.592	89,7	3,8	73,2	23,0	sehr gut
2021	100.711	8.520.846	84,6	4,6	78,2	17,2	sehr gut
2020	100.705	8.506.588	84,0	4,4	59,9	35,7	sehr gut
2019	100.516	8.324.976	83,0	3,9	51,0	45,1	sehr gut
2018	100.182	10.386.620	104,0	4,9	45,3	49,8	sehr gut
2017	100.255	7.505.337	75,0	2,2	59,4	38,3	gut - sehr gut
2016	100.039	9.069.247	90,7	4,0	58,4	37,6	gut
2015	99.906	8.872.813	88,8	3,5	49,9	46,6	sehr gut
2014	100.076	9.211.686	92,0	3,7	66,9	29,4	gut
2013	99.488	8.432.146	84,8	4,1	61,3	34,6	gut
2012	99.584	9.081.147	91,2	5,9	44,8	49,3	sehr gut
2011	99.748	9.257.973	92,8	3,6	51,8	44,6	sehr gut
2010	99.907	7.055.243	70,6	1,1	58,3	40,6	gut
2009	100.101	9.139.461	91,3	3,5	43,4	53,1	sehr gut
2008	99.744	10.001.430	100,3	6,0	57,0	37,0	gut
2007	99.702	10.364.767	104,0	5,8	49,7	44,5	sehr gut
2006	99.172	9.063.002	91,4	4,4	52,3	43,3	gut
2005	98.877	9.128.610	92,3	3,6	49,6	46,8	sehr gut
2004	98.772	10.140.517	103,1	6,0	56,4	37,6	gut
2003	98.270	8.288.549	84,3	3,3	32,5	64,2	sehr gut
2002	98.772	10.135.495	102,6	0,5	43,3	56,2	gut bis sehr gut
2001	99.714	9.081.322	91,1	0,4	45,4	54,1	gut bis sehr gut
2000	101.546	10.080.828	99,3	1,9	54,0	44,1	gut
1999	101.330	12.285.970	121,2	0,4	44,5	55,1	gut bis sehr gut
1998	101.665	10.833.860	106,6	1,1	57,4	41,5	gut
1997	102.475	8.494.813	82,9	0,1	29,9	70,0	sehr gut
1996	102.428	8.641.985	84,4	0,4	61,9	37,7	gut
1995	103.266	8.510.134	82,4	1,6	74,3	24,1	gut
1994	103.727	10.347.710	99,8	1,6	55,6	42,8	gut
1993	102.898	9.718.333	94,4	0,3	33,6	66,1	sehr gut
1992	100.365	13.375.036	133,3	2,1	50,1	47,8	gut bis sehr gut
1991	99.405	10.169.962	102,3	2,5	73,5	24,0	mittel
1990	94.852	8.513.505	89,8	0,2	39,3	60,5	gut bis sehr gut
1989	93.945	13.226.232	140,8	0,6	51,5	47,9	gut
1988	93.475	9.314.610	99,6	0,2	46,4	53,4	gut
1987	93.276	8.942.386	95,9	1,9	77,1	21,0	mittel
1986	93.059	10.062.456	108,1	4,4	78,5	17,1	mittel
1985	93.020	5.402.394	58,1	0,1	40,3	59,6	gut
1984	92.195	7.993.489	86,7	13,0	80,0	7,0	mittel bis gering
1983	90.372	13.040.937	144,3	2,0	51,0	47,0	gut
1982	89.022	15.402.949	173,0	8,0	69,0	23,0	mittel
1981	89.007	7.159.176	80,4	1,0	55,0	44,0	gut
1980	89.485	4.634.960	51,8	3,0	65,0	32,0	mittel
1979	87.592	8.180.564	93,4	1,0	49,0	50,0	gut
1978	88.917	7.297.401	82,1	4,0	74,0	22,0	mittel
1977	87.730	10.388.969	118,4	10,0	76,0	14,0	mittel bis gering

1) Deutscher Wein, Landwein, Tafelwein; 2) Qualitätswein; 3) Prädikatswein
Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

Übersicht / Table 10

Weinerzeugung 2017 – 2022

Wine production 2017 – 2022

	2017 Insgesamt/ Total hl	2018 Insgesamt/ Total hl	2019 Insgesamt/ Total hl	2020 Insgesamt/ Total hl	2021 Insgesamt/ Total hl	2022 Insgesamt/ Total hl	2022 Anteil/ Share %
Weinerzeugung insgesamt/ Wine production total	7.461.674	10.268.505	8.217.697	8.405.194	8.448.453	8.940.270	100,0
Deutscher Wein, Landwein	159.745	453.839	273.423	326.259	349.157	316.052	3,5
Qualitätswein	5.583.882	6.017.360	5.489.858	5.360.950	6.825.416	6.721.232	75,2
Prädikatswein	1.718.047	3.797.306	2.454.416	2.717.985	1.273.880	1.902.986	21,3
Weißwein insgesamt/ White wine total	4.582.788	6.801.165	5.151.145	5.652.579	5.728.875	5.939.374	66,4
Deutscher Wein, Landwein	132.883	362.021	222.560	269.830	279.199	227.883	2,5
Qualitätswein	3.057.166	3.641.574	3.034.299	3.276.509	4.342.044	4.294.191	48,0
Prädikatswein	1.392.738	2.797.571	1.894.286	2.106.240	1.107.632	1.417.300	15,9
Rotwein insgesamt/ Red wine total	2.878.886	3.467.339	3.066.553	2.752.615	2.719.579	3.000.898	33,6
Deutscher Wein, Landwein	26.862	91.818	50.863	56.429	69.959	88.170	1,0
Qualitätswein	2.526.715	2.375.785	2.455.559	2.084.440	2.483.372	2.427.041	27,1
Prädikatswein	325.309	999.735	560.130	611.745	166.248	485.686	5,4

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinanbauverband e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

Übersicht / Table 11

Weinerzeugung 2022 nach Anbaugebieten

Wine production 2022 by wine-growing region

Anbaugebiet/ Wine-growing region	Deutscher Wein, Landwein/ German wine, Landwein		Qualitätswein		Prädikatswein		Insgesamt/Total	
	hl	%	hl	%	hl	%	hl	%
Ahr	87	0,2	50.183	98,9	490	1,0	50.760	0,6
Baden	15.788	1,2	784.770	57,4	567.475	41,5	1.368.033	15,3
Franken	3.033	0,7	178.525	42,6	237.461	56,7	419.019	4,7
Hessische Bergstraße	985	3,0	20.666	61,9	11.709	35,1	33.360	0,4
Mittelrhein	1.738	6,8	19.979	78,5	3.741	14,7	25.458	0,3
Mosel	27.023	2,1	1.049.393	82,3	198.958	15,6	1.275.374	14,3
Nahe	2.299	1,1	159.163	75,4	49.649	23,5	211.112	2,4
Pfalz	63.383	3,5	1.535.410	85,7	192.077	10,7	1.790.869	20,0
Rheingau	6.263	2,6	165.412	68,6	69.473	28,8	241.148	2,7
Rheinhessen	180.336	7,4	1.856.421	76,0	405.347	16,6	2.442.105	27,3
Saale-Unstrut	728	1,4	43.865	81,4	9.302	17,3	53.896	0,6
Sachsen	1.018	4,2	19.647	80,6	3.725	15,3	24.390	0,3
Württemberg	3.746	0,4	829.328	84,4	150.030	15,3	983.104	11,0
andere	9.753	42,9	8.889	39,1	4.078	17,9	22.719	0,3
Deutschland	316.052	3,5	6.721.232	75,2	1.902.986	21,3	8.940.270	100,0

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

Übersicht / Table 12

Qualitätsweinprüfung: Geprüfte Weinmengen 2017 – 2022

Quality control tests: total quantity 2017 – 2022

Anbaugebiet/ Wine-growing region	2017 hl	2018 hl	2019 hl	2020 hl	2021 hl	2022 hl	Veränderung/ Change (%) 2021 / 2022
Ahr	33.000	32.000	35.000	36.000	32.000	32.000	1,8
Baden	1.084.000	1.058.000	1.101.000	1.143.000	1.017.000	920.000	-9,5
Franken	361.000	359.000	374.000	323.000	259.000	324.000	25,1
Hessische Bergstraße	20.000	23.000	20.000	22.000	21.000	20.000	-1,6
Mittelrhein	22.000	21.000	28.000	21.000	21.000	23.000	6,6
Mosel	668.000	542.000	694.000	658.000	742.000	692.000	-6,7
Nahe	257.000	240.000	283.000	310.000	274.000	271.000	-1,2
Pfalz	1.888.000	1.901.000	1.899.000	1.909.000	1.885.000	1.919.000	1,8
Rheingau	151.000	167.000	182.000	163.000	183.000	167.000	-9,0
Rheinhessen	2.154.000	2.018.000	2.074.000	2.216.000	2.169.000	2.201.000	1,4
Saale- Unstrut	43.000	48.000	48.000	39.000	27.000	34.000	24,2
Sachsen	19.000	16.000	19.000	17.000	19.000	18.000	-5,6
Württemberg	860.000	829.000	856.000	783.000	743.000	716.000	-3,6
Insgesamt / Total	7.561.000	7.253.000	7.613.000	7.639.000	7.392.000	7.336.000	-0,8

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 13

Qualitätsweinprüfung 2022: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten

Quality control tests 2022: types of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Weißwein / White Wine hl	Rotwein / Red Wine hl	Rosé* / Rosé Wine* hl	Insgesamt / Total hl
Ahr	6.000	13.000	13.000	32.000
Baden	577.000	178.000	164.000	920.000
Franken	251.000	31.000	41.000	324.000
Hessische Bergstraße	15.000	3.000	2.000	20.000
Mittelrhein	19.000	1.000	2.000	23.000
Mosel	628.000	25.000	39.000	692.000
Nahe	196.000	32.000	43.000	271.000
Pfalz	1.228.000	439.000	252.000	1.919.000
Rheingau	145.000	8.000	13.000	167.000
Rheinhessen	1.563.000	424.000	214.000	2.201.000
Saale Unstrut	25.000	5.000	4.000	34.000
Sachsen	15.000	1.000	3.000	18.000
Württemberg	206.000	361.000	150.000	716.000
Insgesamt / Total	4.874.000	1.522.000	940.000	7.336.000

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100 %

* Rosé, Rotling, Weißherbst

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 14

Qualitätsweinprüfung 2022: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen

Quality control tests 2022: styles of wine tested

Anbaugebiet/ Wine-growing region	trocken/dry hl	halbtrocken/ off-dry hl	lieblich, süß/ mild, sweet hl	Insgesamt/ Total hl
Ahr	21.000	9.000	2.000	32.000
Baden	604.000	216.000	100.000	920.000
Franken	204.000	98.000	21.000	324.000
Hessische Bergstraße	14.000	5.000	1.000	20.000
Mittelrhein	10.000	5.000	8.000	23.000
Mosel	190.000	88.000	415.000	692.000
Nahe	109.000	64.000	99.000	271.000
Pfalz	1.088.000	373.000	457.000	1.919.000
Rheingau	104.000	43.000	20.000	167.000
Rheinhessen	1.069.000	431.000	700.000	2.201.000
Saale-Unstrut	30.000	3.000	1.000	34.000
Sachsen	14.000	3.000	1.000	18.000
Württemberg	197.000	180.000	339.000	716.000
Insgesamt/ Total	3.653.000	1.519.000	2.164.000	7.336.000

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle/ Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



Übersicht / Table 15

Qualitätsweinprüfung 2022: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen

Quality control tests 2022: quality categories of wine tested

Anbaugebiet/ Wine-growing region	Qualitätswein/ Quality wine hl	Kabinett hl	Spätlese hl	Auslese hl	BA/TBA/ Eiswein hl	Insgesamt/ Total hl
Ahr	32.000	< 1.000	< 1.000	-	-	32.000
Baden	853.000	56.000	10.000	< 1.000	< 1.000	920.000
Franken	275.000	43.000	6.000	< 1.000	< 1.000	324.000
Hessische Bergstraße	17.000	2.000	1.000	< 1.000	-	20.000
Mittelrhein	20.000	1.000	1.000	< 1.000	-	23.000
Mosel	612.000	48.000	28.000	4.000	> 1.000	692.000
Nahe	251.000	6.000	11.000	3.000	> 1.000	271.000
Pfalz	1.868.000	26.000	22.000	2.000	2.000	1.919.000
Rheingau	150.000	12.000	5.000	300	< 1.000	167.000
Rheinhessen	2.086.000	23.000	82.000	7.000	3.000	2.201.000
Saale-Unstrut	32.000	< 1.000	1.000	< 1.000	-	34.000
Sachsen	18.000	< 1.000	< 1.000	< 1.000	< 1.000	18.000
Württemberg	695.000	17.000	4.000	< 1.000	< 1.000	716.000
Insgesamt / Total	6.908.000	235.000	170.000	17.000	5.000	7.336.000

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

Übersicht / Table 16

Die wichtigsten Weinexportländer 1990 – 2022

Wine exports 1990 – 2022 by country – top 10

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2020	2021	2022	1990/2022	2021/2022
Italien (IT)	13,5	17,0	21,8	20,8	22,0	21,9	62	-0,5
Spanien (ES)	4,3	8,7	17,7	20,2	23,6	21,2	393	-11,3
Frankreich (FR)	12,3	15,1	13,5	13,6	14,6	14,0	14	-4,3
Chile (CL)	1,2**	2,6	7,3	8,5	8,7	8,3	592	-4,8
Australien (AU)	1,1**	3,1	7,8	7,6	6,3	6,4	482	1,6
Südafrika (ZA)	0,1	1,4	4,2	3,6	4,8	4,4	4.300	-9,1
Deutschland* (DE)	2,8	2,4	3,9	3,4	3,7	3,5	25	-5,7
Portugal (PT)	1,6	1,6	2,6	3,1	3,3	3,3	106	0,0
USA (US)	1,0	2,9	4,0	3,6	3,3	2,8	180	-17,9
Neuseeland (NZ)	0,1**	0,2	1,4	2,9	2,8	2,7	2.600	-3,7
Argentinien (AR)	1,9**	0,8	2,7	3,9	3,3	2,7	42	-22,2
Gesamlexport / Total	44,4	60,0	92,9	106,9	111,6	107,6	142	-3,7

* Bruttoexporte

** 1995

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



Übersicht / Table 17

Weinexport 2000 – 2022*

Wine exports 2000 – 2022*

Jahr / Year	Menge / Volume hl	Wert / Value 1.000 €	€/hl
2022	1.175.000	370.000	315
2021	1.212.000	357.000	295
2020	953.000	277.000	291
2019	1.041.000	305.000	293
2018	1.009.000	307.000	304
2017	1.065.000	308.000	289
2016	997.000	288.000	288
2015	1.058.000	305.000	288
2014	1.191.000	318.000	267
2013	1.307.000	335.000	257
2012	1.305.000	321.000	246
2011	1.435.000	341.000	238
2010	1.715.000	355.000	207
2009	2.068.000	399.000	193
2008	2.231.000	434.000	196
2007	1.924.000	385.000	200
2006	1.865.000	361.000	194
2005	1.721.000	314.000	183
2004	1.897.000	307.000	162
2003	2.159.000	341.000	158
2002	1.932.000	294.000	152
2001	1.902.000	280.000	147
2000	1.996.000	276.000	138

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Verband Deutscher Weinexporteure e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

Übersicht / Table 18

Weinexport nach Weinarten – vorläufige Jahresdaten 2021 / 2022*

Exports by quality, volume and color – preliminary figures per year 2021 / 2022*

	2021			2022			Veränderung / Change 21 / 22	
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %
Qualitätswein / Quality wine	296.110	873.238	339	307.245	864.869	355	3,8	-1,0
Anderer Wein / Other wine	60.810	338.309	180	62.948	309.666	203	3,5	-8,5
Flaschenware / Bottled wine	329.885	1.046.000	315	345.401	1.024.621	337	4,7	-2,0
Fassware / Bulk wine	27.035	165.547	163	24.792	149.914	165	-8,3	-9,4
Weißwein / White wine	300.995	1.023.132	294	313.768	986.925	318	4,2	-3,5
Rotwein / Red wine	55.925	188.415	297	56.425	187.610	301	0,9	-0,4
Insgesamt / Total	356.920	1.211.547	295	370.193	1.174.535	315	3,7	-3,1

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



Übersicht / Table 19

Weinexport nach Ländern – vorläufige Jahresdaten 2021 / 2022*

Wine exports by country – preliminary figures per year 2021 / 2022*

Länder / Countries	2021			2022			Veränderung / Change 21 / 22		2022 Anteil
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %	
USA (US)	65.344	171.265	382	64.403	149.070	432	-1,4	-13,0	17,4
Norwegen (NO)	33.613	87.579	384	33.665	76.540	440	0,2	-12,6	9,1
Niederlande (NL)	28.171	145.560	194	30.322	144.419	210	7,6	-0,8	8,2
Großbritannien (GB)	23.265	89.103	261	24.583	80.345	306	5,7	-9,8	6,6
China (CN)	18.897	36.393	519	23.130	45.155	512	22,4	24,1	6,2
Polen (PL)	21.941	113.764	193	22.628	108.587	208	3,1	-4,6	6,1
Schweden (SE)	16.903	74.388	227	15.698	65.969	238	-7,1	-11,3	4,2
Kanada (CA)	14.159	35.641	397	13.552	31.289	433	-4,3	-12,2	3,7
Japan (JP)	12.127	27.302	444	13.514	27.220	496	11,4	-0,3	3,7
Schweiz (CH)	10.647	18.275	583	13.095	27.601	474	23,0	51,0	3,5
Russland (RU)	6.905	29.968	230	12.931	56.745	228	87,3	89,4	3,5
Finnland (FI)	12.925	45.864	282	11.760	43.246	272	-9,0	-5,7	3,2
Belgien/Luxemburg (BE/LU)	11.088	61.141	181	10.700	54.065	198	-3,5	-11,6	2,9
Dänemark (DK)	10.757	37.969	283	8.377	30.059	279	-22,1	-20,8	2,3
Tschechien (CZ)	6.167	32.255	191	6.548	30.131	217	6,2	-6,6	1,8
Frankreich (FR)	4.557	19.301	236	5.771	25.557	226	26,6	32,4	1,6
Lettland (LV)	5.449	24.872	219	5.484	23.844	230	0,6	-4,1	1,5
Litauen (LT)	4.497	22.877	197	5.279	26.380	200	17,4	15,3	1,4
Österreich (AT)	6.999	10.852	645	4.818	11.475	420	-31,2	5,7	1,3
Südkorea (KR)	3.429	6.211	552	4.299	7.131	603	25,4	14,8	1,2
Hongkong (HK)	4.033	5.710	706	3.185	4.179	762	-21,0	-26,8	0,9
Israel (IL)	4.503	12.131	371	2.890	8.613	336	-35,8	-29,0	0,8
Estland (EE)	2.616	11.651	225	2.735	11.804	232	4,5	1,3	0,7
Spanien (ES)	1.706	5.533	308	2.159	7.284	296	26,6	31,6	0,6
Australien (AU)	1.898	2.355	806	2.145	2.180	984	13,0	-7,4	0,6
Taiwan (TW)	2.330	3.779	617	2.131	3.004	709	-8,5	-20,5	0,6
Italien (IT)	2.527	9.880	256	2.121	7.579	280	-16,1	-23,3	0,6
	356.920	1.211.548	295	370.193	1.174.535	315	3,7	-3,1	100,0

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 20

Weinimport nach Deutschland – vorläufige Jahresdaten 2021 / 2022

Wine imports by quality, type and color – preliminary figures 2021 / 2022

	2021			2022			Veränderung/ Change 21 / 22	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
Weißwein / White wine	711.000	6.616.000	107	721.000	6.028.000	120	1,4	-8,9
Qualitätswein / Quality wine	252.000	899.000	280	253.000	889.000	285	0,6	-1,0
andere Weine / other wines	459.000	5.717.000	80	468.000	5.138.000	91	1,9	-10,1
Rotwein / Red wine	1.400.000	6.218.000	225	1.291.000	5.879.000	220	-7,8	-5,5
Qualitätswein / Quality wine	582.000	1.438.000	404	529.000	1.265.000	418	-9,0	-12,0
andere Weine / other wines	819.000	4.779.000	171	761.000	4.613.000	165	-7,0	-3,5
Weiß- und Rotwein gesamt/ White and red wine total	2.111.000	12.834.000	165	2.012.000	11.906.000	169	-4,7	-7,2
Qualitätswein gesamt/ Quality wine total	833.000	2.337.000	357	783.000	2.155.000	363	-6,1	-7,8
andere Weine gesamt/ other wines total	1.278.000	10.496.000	122	1.229.000	9.752.000	126	-3,8	-7,1
Likörwein gesamt/ Liqueur wine total	35.000	92.000	384	34.000	83.000	409	-4,4	-10,4
Portwein, Sherry, Tokay u.a./ Port, Sherry, Tokay	32.000	70.000	456	31.000	69.000	457	-2,0	-2,1
Andere Likörweine/ Other Liqueur wines	3.000	22.000	149	2.000	14.000	171	-28,2	-37,3
Aromatisierte Weine/ Aromatized wines	68.000	193.000	351	80.000	218.000	365	18,0	13,4
Schaumwein gesamt/ Sparkling wine total	445.000	725.000	614	471.000	677.000	695	5,7	-6,6
Champagner / Champagne	213.000	93.000	2.299	242.000	95.000	2.555	13,7	2,3
Anderer Schaumwein/ Other sparkling wine	143.000	442.000	324	156.000	426.000	366	9,1	-3,5
Wein mit Überdruck (mind. 3 bar)/ Wine with CO ₂ -pressure (min. 3 bar)	89.000	191.000	467	73.000	156.000	463	-18,6	-17,9
Perlwein / Carbonated wine	94.000	458.000	206	102.000	439.000	232	8,2	-4,1
Weine gesamt / All wines total	2.754.000	14.301.000	193	2.698.000	13.324.000	203	-2,0	-6,8
Traubenmost, teilweise gegoren Grape juice (partly fermented)	6.000	86.000	73	7.000	70.000	96	6,4	-18,2

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



Übersicht / Table 21

Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern – vorläufige Jahresdaten 2021 / 2022

Wine imports by country of origin – preliminary figures 2021 / 2022

Länder / Countries	2021			2022			Veränderung / Change 21 / 22	
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %
Italien (IT)	1.091.000	5.226.000	209	1.021.000	4.859.000	210	-6,4	-7,0
Frankreich (FR)	821.000	2.100.000	391	822.000	1.779.000	462	0,0	-15,3
Spanien (ES)	342.000	3.934.000	87	348.000	3.681.000	95	1,9	-6,4
USA (US)	85.000	407.000	208	93.000	405.000	229	9,7	-0,4
Österreich (AT)	73.000	372.000	197	81.000	395.000	205	10,6	6,2
Südafrika (ZA)	80.000	702.000	115	69.000	649.000	106	-14,5	-7,6
Australien (AU)	54.000	420.000	128	57.000	400.000	142	5,6	-4,7
Portugal (PT)	51.000	186.000	274	47.000	170.000	280	-6,8	-8,8
Chile (CL)	43.000	334.000	129	47.000	331.000	143	10,1	-0,8
Neuseeland (NZ)	37.000	127.000	290	33.000	91.000	364	-9,4	-27,9
Argentinien (AR)	17.000	84.000	204	17.000	71.000	243	1,2	-15,2
Ungarn (HU)	13.000	134.000	99	16.000	190.000	84	19,8	41,5
Griechenland (GR)	14.000	67.000	203	13.000	61.000	216	-3,1	-8,9
Nordmazedonien (MK)	11.000	194.000	54	12.000	204.000	57	10,6	5,1
Rumänien (RO)	7.000	47.000	148	6.000	40.000	146	-15,4	-14,4
Georgien (GE)	3.000	6.000	454	4.000	8.000	449	27,5	28,7
Tschechien (CZ)	2.000	3.000	660	3.000	10.000	317	38,2	188,3
Republik Moldau (MD)	1.000	8.000	156	3.000	11.000	226	105,5	41,9
Schweiz (CH)	2.000	3.000	811	2.000	2.000	997	-13,4	-29,6
Kroatien (HR)	1.000	4.000	349	2.000	5.000	332	24,9	31,3
Israel (IL)	1.000	2.000	645	1.000	2.000	695	32,3	22,7
Türkei (TR)	1.000	4.000	291	1.000	4.000	332	-1,0	-13,3
Belgien/Luxemburg (BE/LU)	1.000	2.000	516	1.000	3.000	236	-31,6	49,3
Libanon (LB)	-	1.000	623	1.000	1.000	632	147,6	144,2
Ukraine (UA)	2.000	4.000	557	1.000	1.000	560	-68,8	-69,0
Dänemark (DK)	1.000	5.000	220	1.000	3.000	220	-38,8	-38,8
Niederlande (NL)	1.000	3.000	196	1.000	2.000	308	4,5	-33,5
Bulgarien (BU)	1.000	1.000	838	1.000	1.000	489	-34,1	13,0
EU-Staaten (EU 27) / European Union (EU 27)	2.431.000	12.284.000	198	2.375.000	11.415.000	208	-2,3	-7,1
Drittstaaten / other countries	329.000	2.104.000	156	331.000	1.980.000	167	0,5	-5,9
Summe / Total	2.760.000	14.387.000	192	2.705.000	13.395.000	202	-2,0	-6,9

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100 %

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

Übersicht / Table 22

Trinkweibilanz Deutschland 2016/2017 – 2021/2022*

German wine production + imports vs. German wine consumption + exports 2016/2017 – 2021/2022*

	2016/2017 in 1.000 hl	2017/2018 in 1.000 hl	2018/2019 in 1.000 hl	2019/2020 in 1.000 hl	2020/2021 in 1.000 hl	2021/2022 in 1.000 hl
1. Anfangsbestand** / Initial stocks**	12.047	12.160	11.122	12.821	12.160	11.528
2. + Trinkweineinfuhr ges. / + Wine imports total	15.125	15.343	14.946	14.864	14.511	14.103
3. + Weinerzeugung / + Wine production	9.103	7.536	10.371	8.300	8.489	8.533
4. = Summe / Total	36.275	35.039	36.439	35.985	35.160	34.164
5. ././ Trinkweinausfuhren / ././ Total wine exports	-3.885	-4.087	-4.083	-3.896	-3.648	-3.543
6. ././ Verarbeitung (Destillation, Essig) / ././ Processing (distillation, vinegar)	-85	-85	-85	-85	-85	-85
7. = zur Verfügung stehende Menge ges. / = Volume available	32.305	30.867	32.271	32.004	31.427	30.536
8. ././ Endbestand (31.08.) / ././ Final stocks (31.08.)	12.160	11.122	12.821	12.160	11.528	11.135
9. = vermarktete Menge an Trink- u. Schaumweinen ges. / = Total volume marketed (wine and sparkling wine)	20.145	19.745	19.450	19.844	19.900	19.401
10. Bevölkerung (in Mio.) / Population (millions)	82,5	82,8	83	83,1	83,2	84,1
11. theoretischer Verbrauch pro Kopf ges. (l) / Theoret. per capita consumption (l)	24,4	23,8	23,4	23,9	23,9	23,1
inländischer Herkunft / German origin	9,1	8,9	8,7	9,4	8,9	8,6
ausländischer Herkunft / Foreign origin	11,8	11,6	11,4	11,3	11,8	11,3
Schaumwein / Sparkling wine	3,5	3,3	3,3	3,2	3,2	3,2
12. Ertragsfläche in ha / Productive area in ha	100.039	100.182	100.516	100.705	100.711	103.391
13. Hektarertrag in hl / ha / Yield in hl / ha	91	104	83	84	85	86

* Weinwirtschaftsjahr jeweils 01.08. bis 31.07. / wine industry's fiscal year, 1 August. to 31 July

** einschl. Perlwein, Schaumwein, Likör- u. Dessertwein, Wermutwein sowie Grundweinen plus Traubenmost / incl. sparkling wine, fortified wine, base wine + grape juice

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V., Bonn, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



Übersicht / Table 23

Entwicklung des Weinkonsums in ausgewählten Ländern 1990 – 2022 (in Mio hl)

Wine consumption trends in selected countries 1990 – 2022 (millions of hl)

Länder / Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2020	2021	2022*	1990 / 2022	2021 / 2022
USA (US)	20,9	21,2	27,6	33,0	33,1	34,3	64,1	3,6
Frankreich (FR)	44,0	34,5	29,3	24,7	23,2	24,9	-43,4	7,3
Italien (IT)	34,6	30,8	24,6	24,5	24,1	22,3	-35,5	-7,5
Deutschland (DE)	**	20,2	20,2	19,8	19,9	19,4	**	-2,5
Großbritannien (UK)	7,3	9,7	12,9	13,3	13,1	12,8	75,3	-2,3
Spanien (ES)	16,2	14,0	10,9	9,6	10,3	9,8	-39,5	-4,9
China (CN)	**	10,7	15,2	12,4	10,5	8,8	**	-16,2
Russland (RU)	**	4,7	12,2	10,3	8,1	8,4	**	3,7
Argentinien (AR)	16,9	12,5	9,8	9,4	8,4	8,3	-50,9	-1,2
Portugal (PT)	4,6	4,6	4,7	4,6	5,3	6,0	30,4	13,2
Australien (AU)	**	3,9	5,4	5,7	5,6	5,3	**	-5,4
Südafrika (ZA)	**	3,9	3,5	3,1	3,9	4,6	**	17,9
Kanada (CA)	3,6	2,8	4,3	4,4	4,2	4,2	16,7	0,0
Niederlande (NL)	2,3	2,7	3,5	3,5	3,7	3,6	56,5	-2,7
Japan (JP)	1,1	2,6	2,7	3,5	3,3	2,9	163,6	-12,1
Schweiz (CH)	3,3	2,9	2,9	2,6	2,6	2,4	-27,3	-7,7
Österreich (AT)	2,6	2,4	2,4	2,3	2,4	2,4	-7,7	0,0
Belgien (BE)	**	2,4	2,9	2,6	2,4	2,0	**	-16,7
Schweden (SE)	1,2	1,2	2,0	2,2	2,1	2,0	66,7	-4,8
Welt / World	**	226	242	234	234	232	**	-0,9

* Prognose / forecast

** keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Office International de la Vigne et du Vin, Paris

Übersicht / Table 24

Verbrauch an Getränken in Deutschland 2015 – 2022 (Liter pro Kopf)

Beverage consumption in Germany 2015 – 2022 (liters per capita)

Getränkeart	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ^{a)}
Alkoholgetränke insgesamt / All alcoholic beverages	132,5	130,9	127,8	128,3	125,6	121,6	118,5	120,1
Bier / Beer	102,9	100,7	98,0	99,0	96,8	92,4	89,4	91,8
Wein / Wine ^{b)}	20,5	21,1	20,9	20,5	20,1	20,7	20,7	19,9
Schaumwein / Sparkling wine	3,7	3,7	3,5	3,4	3,4	3,3	3,2	3,2
Spirituosen / Spirits ^{c)}	5,4	5,4	5,4	5,4	5,3	5,2	5,2	5,2
Alkoholfreie Getränke insgesamt / Non-alcoholic beverages	305,2	303,0	296,2	306,7	292,3	277,3	270,5	280,0
Wässer / Table water ^{d)}	153,4	152,2	148,2	151,6	140,4	132,6	123,4	130,4
Erfrischungsgetränke / Soft drinks ^{e)}	118,8	117,8	115,8	123,6	121,4	114,7	118,6	121,6
Fruchtsäfte / Fruit juice ^{f)}	33,0	33,0	32,2	31,5	30,5	30,0	28,5	28,0
Heiß- u. Hausgetränke insgesamt / Other non-alcoholic beverages	312,4	312,1	310,9	312,2	312,3	317,0	319,0	311,8
Bohnenkaffee / Coffee ^{g)}	162,0	162,0	162,0	164,0	166,0	168,0	169,0	167,0
Schwarz- und Grüntee / Black and Green Tea ^{h)}	28,0	28,0	27,0	26,4	28,0	28,3	28,0	27,8
Kräuter- / Früchtetee / Herb Tea ⁱ⁾	40,0	40,0	40,0	41,0	40,0	42,0	44,0	41,3
Milch / Milk ^{j)}	82,4	82,1	81,9	80,8	78,3	78,7	78,0	75,7
Insgesamt / Total	750,1	746,0	734,9	747,2	730,2	715,9	703,9	711,9

a) Vorläufig.

b) Einschließlich Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein); jeweils Weinwirtschaftsjahr (1.9. bis 31.8.).

c) Einschließlich Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf einen durchschnittlichen Alkoholgehalt von 33%.

d) Natürliche Mineralwässer (einschl. Heilwässer), Quell- und Tafelwässer.

e) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Tee-Getränke und Postmix-Absatz.

f) Einschließlich Fruchtnektare und Gemüsesäfte.

g) 37 Gramm Röstkaffee pro Liter.

h) 8,4 Gramm Tee (Camellia sinensis) pro Liter.

i) 11,8 Gramm Kräuter-/Früchtetee pro Liter.

j) Frischmilcherzeugnisse ohne Sahne (Konsummilch, Butter-, Magermilch, Sauermilch und Milchmodiggetränke).

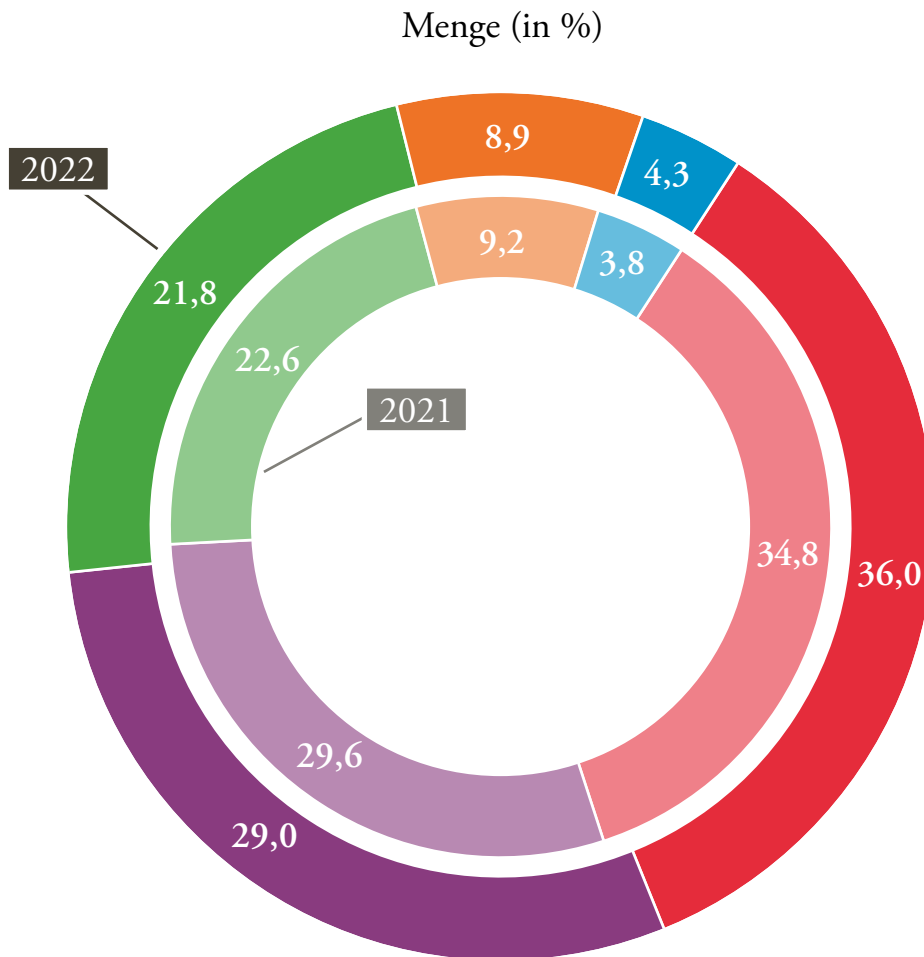
Quelle / Source: Verbände der Getränkeherstellung (DBB, DWV, VDS, BSI, wafg, VDM, VdF, Dt. Kaffeeverb., Dt. Tee & Kräutertee Verb.);
DESTATIS; BLE; Berechnungen und Zusammenstellung: Michael Breitenacher, 82152 Planegg I Stand: April 2022.



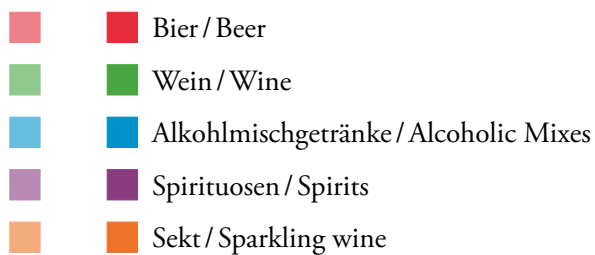
Übersicht / Table 25

Marktanteile (Wert) verschiedener alkoholischer Getränke 2021 / 2022

Market shares (value) of various alcoholic beverages 2021 / 2022



2021 2022

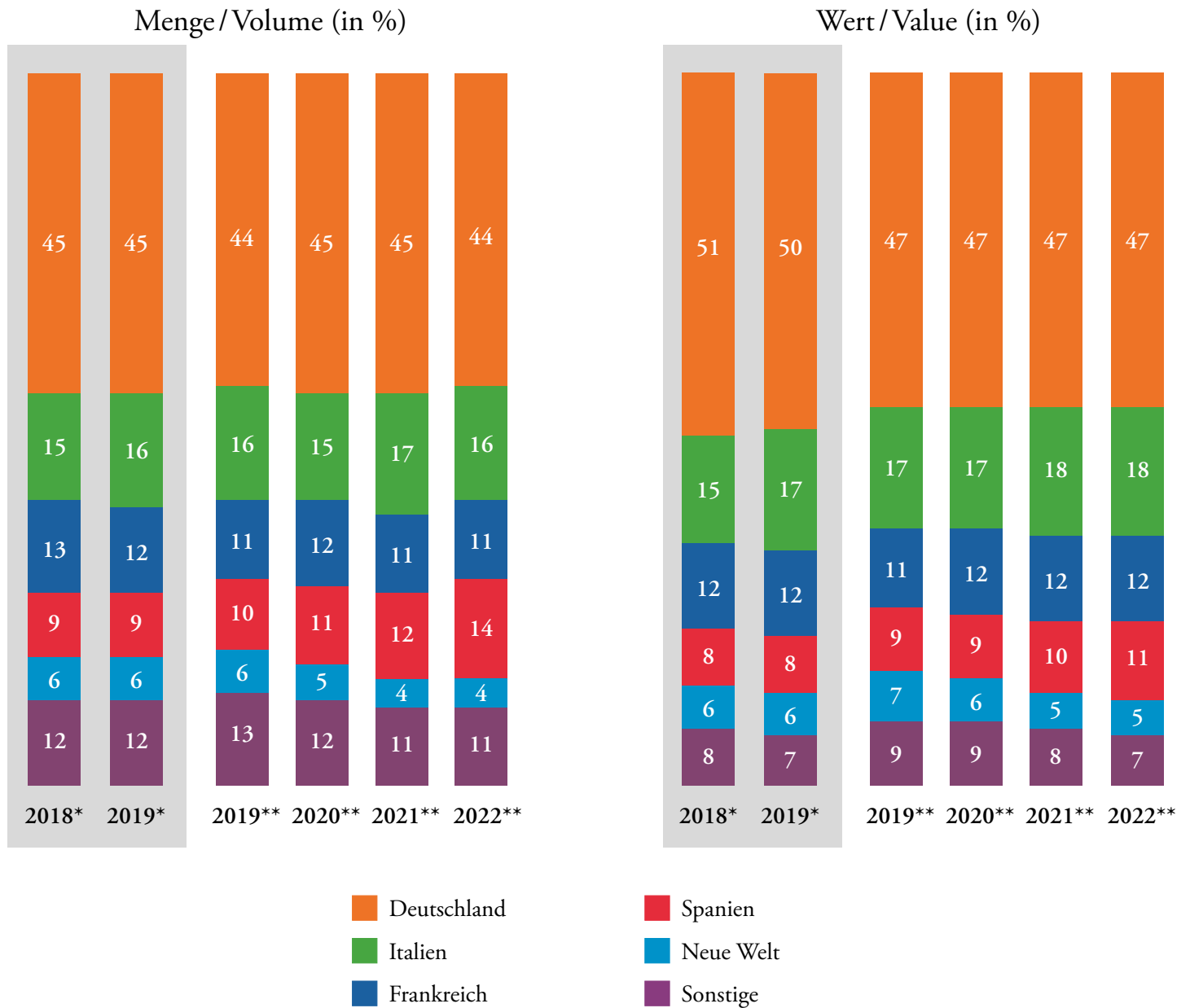


Quelle/ Source: NielsenIQ Handelspanel

Übersicht / Table 26

Marktanteile Herkunftsländer in Deutschland 2018 – 2022

Consumer buying trends by country of origin 2018 – 2022



* GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

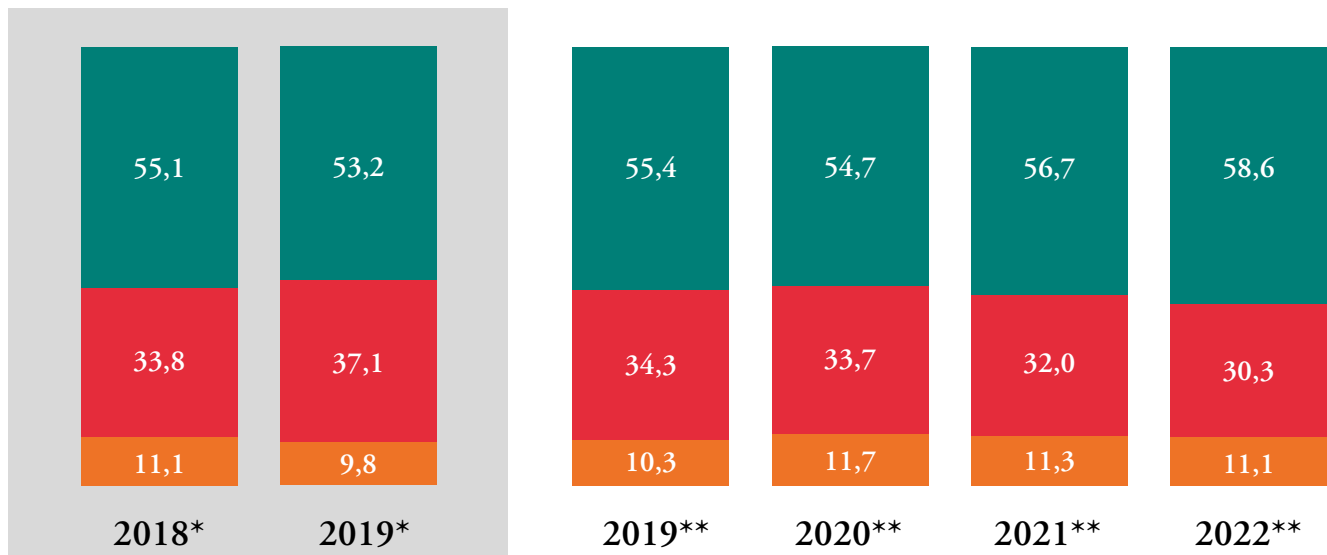
** Nielsen HomeScanPanel, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 27

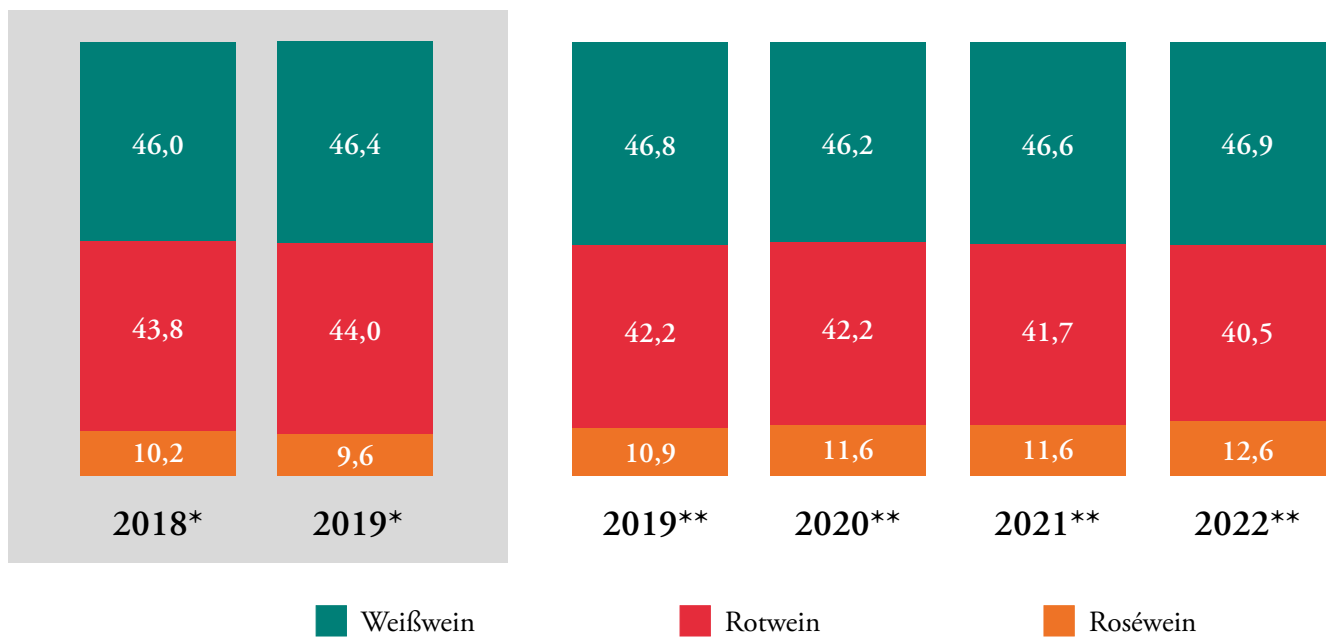
Anteile der Weinarten im Handel 2018 – 2022

Consumer buying trends by type 2018 – 2022

Deutscher Wein / German wine (in %)



Wein gesamt / Wine total (in %)



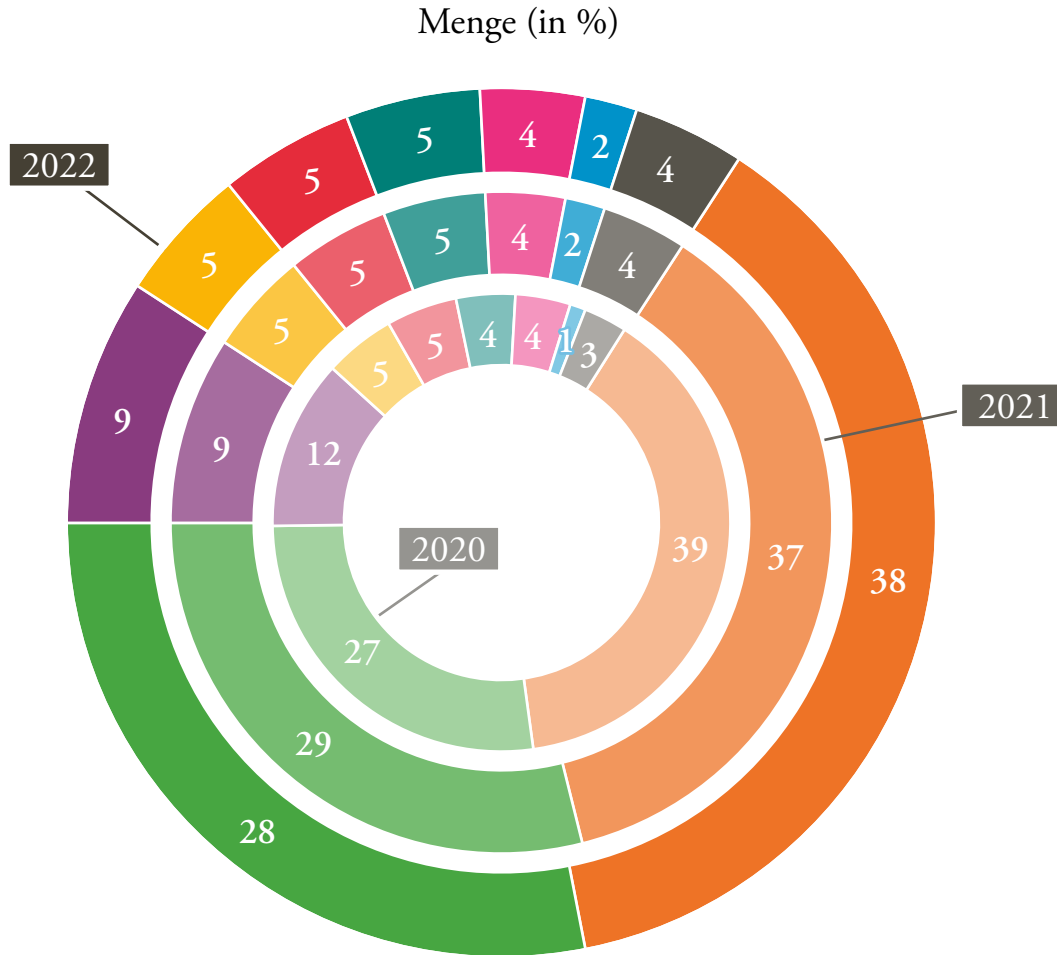
* GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

** Nielsen HomeScanPanel, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Übersicht / Table 28

Weinabsatz nach Einkaufsstätten 2020 – 2022

Consumer buying trends by channel 2020 – 2022



- | 2020 | 2021 | 2022 | |
|------|------|------|-------------------------|
| | | | Discounter |
| | | | Super-/Verbrauchermarkt |
| | | | Winzer direkt |
| | | | Getränkemarkt |
| | | | Weinfachhandel |
| | | | Online-Handel |
| | | | Winzer online |
| | | | Sonstige online |
| | | | Sonstige |

Quelle / Source: Nielsen HomeScanPanel, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

Kontakt

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das DWI gerne zur Verfügung.

Eberhard Abele

Telefon: 06135 9323-153

Telefax: 06135 9323-130

E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

Weitere differenzierte Daten können auf individuelle Anfrage geliefert werden. Weitere Informationen über deutsche Weine, Seminarangebote und Adressen finden Sie unter: www.deutscheweine.de

Contact

If you have questions or suggestions, please contact the German Wine Institute.

Eberhard Abele

Phone: +49 (0)6135 9323-153

Fax: +49 (0)6135 9323-130

E-Mail: eberhard.abele@deutscheweine.de

The German Wine Institute can supply additional data upon request. Please see our website for seminar dates, addresses and additional information: www.deutscheweine.de or www.germanwines.de





WEIN | BEWUSST | GENIESSEN

HERAUSGEBER/PUBLISHER:

Deutsches Weininstitut GmbH

Platz des Weines 2

55294 Bodenheim

www.deutscheweine.de

www.germanwines.de